

Pressemitteilung
Hamburg, 10.11.2020



„Die Qualität eines Netzwerks erkennt man in der Krise.“ Tijen Onaran

Digitale Jahrestagung der BücherFrauen am 6./7.11.2020

Die erste digitale Jahrestagung der BücherFrauen war eine rundum gelungene Veranstaltung – von der Ehrung der BücherFrau des Jahres über die 12 Workshops und bestem Netzwerk-Austausch in der Küche oder am Lagerfeuer und ausgelassener Stimmung auf dem Dance-floor. Fast 150 Frauen haben sich angemeldet; so viele wie nie zuvor. Das Feedback zur Tagung war überwältigend und voller Begeisterung.

Organisiert wurde die erste digitale Jahrestagung der BücherFrauen durch ein achtköpfiges überregionales Team, das sich seit November letzten Jahres regelmäßig und ausschließlich digital getroffen hat. Das Orga-Team hatte von Anfang an die Vision einer vernetzten hochkarätigen Jubiläumstagung, an der viele Bücherfrauen teilnehmen können. Das erforderte eine stringente Konzentration in der Auswahl der digitalen Tools und Abläufe.

Die Mitgliedsfrauen wurden schon seit dem Frühsommer auf diese besondere Jahrestagung eingestimmt. So konnten sie digital darüber abstimmen welche Themen sie sich für die Tagung unter dem Motto „Netzwerke(n) und Politik“ wünschen. Darüber hinaus war es dem Orga-Team sehr wichtig, den Teilnehmerinnen **die digitale Tagung so einfach wie möglich** zu machen. Gesa Oldekamp (Sales Manager B2B, Kosmos Verlag): „Wir haben mit qiqochat ein digitales Tool ausgewählt, das sowohl Möglichkeiten zum kollaborativen Arbeiten als auch zum Netzwerken bietet. Es ist einfach in der Handhabung und stellt zahlreiche Optionen zur Verfügung, für ein ansprechendes Ambiente im digitalen Raum zu sorgen. Dank der großzügigen Unterstützung unserer zahlreichen Sponsoren konnten wir sowohl dieses Tool auswählen, als auch eine Teilnahme zu einem niedrigen Tagungsbeitrag in diesen herausfordernden Zeiten anbieten.“

Die Tagung begann am Freitag mit einer Begrüßung im digitalen Plenum. Danach ehrte der Verein wieder eine **BücherFrau des Jahres**. Die Auszeichnung würdigt Frauen innerhalb der Buchbranche mit einem herausragenden Engagement für Frauen. **Silke Weniger** gehört zu den BücherFrauen der ersten Stunde und engagiert sich in vielfältiger Weise. Sie gründete Anfang 2000 in München die Literarische Agentur Silke Weniger, die sie seit 20 Jahren führt, heute mit einem Team von vier Mitarbeiterinnen. Die Laudatio gab die ehemalige Buchhändlerin und Bücherfrau des Jahres 2018 Susanne Martin. Ihre Rede können wir Ihnen auf Nachfrage gerne als Word-Datei zukommen lassen.

Zum Auftakt am Samstagmorgen **begrüßte Fränzi Kühne** (Mitgründerin, ehemalige Geschäftsführerin der TLGG GmbH, Aufsichtsrätin, Speakerin und Autorin) die Frauen.

Keynote-Speakerin Tijen Onaran (Gründerin Global Digital Women, Speakerin und Autorin) zeigte anhand ihrer eigenen Karriere auf, dass es für jede Einzelne wichtig ist, Koalitionen zu bilden, sich eine Mentorin zu suchen sowie für die eigene Sichtbarkeit zu sorgen. Dem Netzwerk gab sie mit, die Zeit jetzt zu nutzen und die Spielregeln neu zu gestalten.

Es folgten **12 herausragend besetzte Workshops**, u.a. zur politischen Lobbyarbeit, zu Design Thinking und Führung, sowie zu Tools zum erfolgreichen Netzwerken.

Eingeladen waren auch zahlreiche **andere Frauen-Berufsnetzwerke**, wie der Journalistinnenbund, Pro Quote Film, Digital Media Women, mit denen ein intensiver Austausch über Best-Practice-Programme stattfand. Dr. Valeska Henze (Übersetzerin, Lektorin, Autorin): *„Die Idee, zu unserem Jubiläum nicht nur nach vorne und nach hinten zu blicken, sondern auch neben uns zu schauen und andere Frauennetzwerke einzuladen und uns mit ihnen über ihre Arbeit und Erfahrungen auszutauschen, ist voll aufgegangen.“*

In den Pausen zwischen den Workshops und am Abend war reichlich Gelegenheit zum Netzwerken und privaten, wie professionellen Austausch.

Über ein digitales Wahl-Tool wurden bei der **Vollversammlung** am Samstag Nachmittag über mehrere großangelegte Projekte entschieden. So ebnete der Verein zum Beispiel den Weg für die Neugestaltung des Corporate Designs und der Webseite.

Außerdem wurde **Dr. Kristina Poncin in den Vorstand gewählt**. Sie übernimmt das Amt der **Finanzfrau**. Sie promovierte nach einem Lehramtsstudium (Deutsch, Mathematik) an der Universität Bielefeld in Linguistik. Nach 17 Jahren in der Klett Gruppe, davon neun Jahre als Programm- und Redaktionsleitung, arbeitet sie seit 2017 als freie Redakteurin für Bildungsmedien und Wissenschaftspublikationen in Hamburg.

Neben ihr wurde außerdem **Inka Bankwitz neu in das Amt der 2. Pressesprecherin** gewählt. Sie hat Europäische Kunstgeschichte und Politikwissenschaft studiert, um danach zunächst für einen juristischen Fachverlag als Assistentin des Produktmanagements zu arbeiten. Heute ist sie Redaktionsassistentin in der Pressestelle der Universität Heidelberg. Bei den BücherFrauen ist Inka Bankwitz seit 2009 Mitglied. Seit 2015 engagiert sie sich auf regionaler wie überregionaler Ebene aktiv in der Vereinsarbeit.

Am Samstagabend schließlich wurde das **30-jährige Jubiläum des Netzwerks ausgiebig und ausgelassen gefeiert**. Wunderkerzen und Ahoi-Brause inkl. beigelegter Rezepte im Überraschungspaket sorgten schon im Voraus für Lust auf die digitale Party.

Ellen Braun (Beraterin, Coach, Trainerin): *„Mein Fazit als Organisationsentwicklerin: Das Projektteam ist zusammengewachsen, hat einen Plan B für den Notfall entwickelt, ihn unaufgeregt und gelassen an manchen Stellen angewendet, konnte sich aufeinander verlassen und hat gezeigt, dass virtuell tagen, wählen und feiern geht. Im eigenen Netzwerk und mit anderen. Geht nicht, gibt's nicht. Die nächste Challenge wartet.“*

Ein Auszug von Stimmen der Teilnehmenden

„Liebes Orga-Team, tolle Jahrestagung und v.a. das Überraschungspaket hat die Vorfreude gesteigert!! Toll, was sich digital alles machen lässt.“

„Vielen Dank liebes Orga-Team für die tolle Vorbereitung und Durchführung dieser besonderen Tagung. Es waren sehr anregende Gespräche und wichtig, dass wir uns alle auf diesem Wege treffen konnten.“

„Liebes Orga-Team, vielen, vielen Dank für diese unglaublich tolle Jahrestagung im Ausnahmezustand – für Eure grandiosen und vielfältigen Ideen auf allen Ebenen und die fantasievolle und liebevolle Umsetzung. Es hat alles wunderbar geklappt, auch von der technischen Seite, bis hin zur beeindruckend reibungslosen Online-Wahl.“

„Mit ihrem digitalen Engagement können sich die BücherFrauen sehr fein sehen lassen. Ich lerne von BücherFrauen viel, was ich supergut im Job brauchen kann.“

„Vielen, vielen Dank, liebes Orga-Team, dass ihr es trotz allem geschafft habt, ein Jahrestagungs-Feeling heraufzubeschwören!!!!“

„Ich hätte nicht gedacht, dass man digital so viel Spaß haben kann.“

„Ich nehme die Erfahrung mit, dass auch eine digitale Jahrestagung sehr gut funktioniert und nicht nur ein Notnagel war, sondern das durchaus auch ein Format für weitere Veranstaltungen sein kann.“

„Diese Jahrestagung setzt mal wieder Maßstäbe – großes Lob an alle, die mitgewirkt haben, für all die tollen und innovativen Angebote! Ihr habt aus der Corona-Situation das Beste gemacht!“